

Gemeinsame Presseinformation



Zufriedene Patienten in Wiesbaden: Drei Krankenhäuser erhalten Qualitätssiegel

Wiesbaden, 20. November 2009. Die Patienten der Asklepios Paulinen Klinik, des St. Josefs-Hospitals Wiesbaden und der Stiftung Deutsche Klinik für Diagnostik sind sehr zufrieden. Deshalb wurden die Krankenhäuser am Freitag mit dem Qualitätssiegel der Techniker Krankenkasse (TK) ausgezeichnet. Damit würdigt die TK die im Bundesvergleich überdurchschnittlich guten Ergebnisse dieser Häuser im Rahmen der aktuellen Patientenbefragung.

Alle drei Krankenhäuser punkteten in allen fünf Qualitätsdimensionen: Allgemeine Zufriedenheit, Behandlungsergebnis, medizinisch-pflegerische Versorgung, Information/Kommunikation und Organisation/Unterbringung.

Patienten der Asklepios Paulinen Klinik schätzen vor allem die lange Zeit, die sich Ärzte und Pflegekräfte für die Patienten nehmen. Des Weiteren werden die überzeugenden medizinischen Leistungen der Ärzte

sowie deren gute Information über die Erkrankung der Patienten sehr positiv bewertet. Zu den Stärken des Hauses zählen die Befragten zudem, dass sie ausführlich über ihre Operation informiert wurden.

Besonders zufrieden sind die Patienten des St. Josefs-Hospitals Wiesbaden mit den medizinischen Leistungen der Ärzte. Sie loben die verständlichen Erklärungen ihrer Fragen durch die Ärzte - insbesondere die gute Aufklärung über die Narkose. Zudem schätzen die befragten Patienten die hervorragende Information der Ärzte und Pflegekräfte über die Erkrankung der Patienten.

Die gute Organisation der Aufnahme in der Deutschen Klinik für Diagnostik bewerten die Befragten sehr positiv und heben die lange Zeit hervor, die sich Ärzte und Pflegekräfte für ihre Patienten nehmen. Auch loben die Patienten die leicht verständlichen Erklärungen der Ärzte zu Fragen ihrer Patienten sowie die umfassende Information der Ärzte über die Erkrankungen.

"Mit den Ergebnissen der TK-Patientenbefragung 2008 möchten wir eine Entscheidungshilfe bei der Suche nach dem individuell am besten geeigneten Krankenhaus bieten. Schließlich entscheidet über die Qualität eines Hauses nicht allein die apparative Ausstattung, das medizinische Leistungsspektrum und die Qualifikation der Mitarbeiter, sondern auch die subjektiv vom Patienten empfundene Qualität der medizinischen Versorgung", so Günter Haupt, Leiter der TK-Kundenberatung in Wiesbaden.

Hessenweit hat die TK rund 13.000 Patienten zur Zufriedenheit mit ihrer Krankenhausbehandlung befragt. 16 der insgesamt 49 Kliniken im Land, die in die Auswertung einbezogen wurden, sind von den Patienten im bundesweiten Vergleich überdurchschnittlich gut bewertet worden.

Die Ergebnisse der Patientenbefragung 2008 sind auf der Internetseite www.tk-online.de/klinikfuehrer abrufbar. Zudem hat die TK für ihren "Klinikführer" Informationen aus den strukturierten Qualitätsberichten ausgewertet, die die Krankenhäuser alle zwei Jahre veröffentlichen, und diese Daten für Laien verständlich übersetzt. Damit können sich die Versicherten aus verschiedenen Perspektiven einen Überblick über die Leistungen der Krankenhäuser verschaffen und werden bei der Wahl eines geeigneten Krankenhauses unterstützt.

Insgesamt hat die TK bundesweit die empfundene Behandlungsqualität in über 670 Krankenhäusern erhoben. Für 624 Häuser konnten rund 147.000 Fragebögen ausgewertet und damit repräsentative Ergebnisse erzielt werden, darunter auch detaillierte Ergebnisse für rund 1.600 Fachabteilungen in diesen Häusern. Neben den Beurteilungen der Patienten sind im Klinikführer auch bis zu fünf besondere Stärken eines Krankenhauses ausgewiesen.